Ellingen, den 07.05.2017

Liebe Freunde und Förderer von UgandaKids,

Am 19. März 2007 war bei UgandaKids in Adjumani der erste Schultag. Damals mit 35, und kurz darauf schon mit 60 Kindern, haben sich zu Beginn vier Lehrerinnen um diese ersten UgandaKids gekümmert. Unterrichtet wurde in zwei renovierten Gebäuden, für die wir unser Startkapital von 9000 €uro ausgegeben hatten.

Heute unterrichten 28 Lehrerinnen und Lehrer knapp 650 Kinder in 10 Klassen. Was uns besonders freut: Von den ersten vier Lehrerinnen halten drei UgandaKids immer noch die Treue.
Neue Klassenzimmer wurden gebaut, gekocht wird heute mit Energiesparöfen in einer Küche und nicht mehr über offenem Feuer, gegessen wird nicht mehr in den Klassenzimmern, sondern in der Mensa. Da die Schule nicht nur Pädagogen, sondern auch Küchen-, Wach-, und Reinigungspersonal beschäftigt, ist unsere Direktorin Hilda Ibba mittlerweile die Chefin von über 60 für Ugandakids arbeitenden Menschen.
War ihr Büro vor 10 Jahren noch zu Hause am Küchentisch, so arbeitet sie inzwischen in ihrem Zimmer im Verwaltungsgebäude. Was sich nicht geändert hat: Es gibt für sie keine festen Arbeitszeiten. Hilda bringt auch nach Mitternacht noch Kinder ins Krankenhaus wenn es nötig ist.

Um diese Errungenschaften zu feiern hat UgandaKids am 22. April ein großes Fest auf dem Schulgelände ausgerichtet.
Neben den Schülerinnen und Schülern sowie den Angestellten von UgandaKids waren viele Gäste auf der Schule. Eltern und Pflegeeltern, Lehrer von anderen Schulen und vor allem viele ehemalige Schülerinnen und Schüler. Es war sehr berührend zu sehen wie viele "Ehemalige" UgandaKids schon jetzt hat. Fast alle besuchen eine weiterführende Schule und diejenigen, die bei UgandaKids als Erste im Dezember 2011 ihren Grundschulabschluss gemacht haben, stehen kurz vor dem Abitur. Schon oft haben wir Ihnen von den guten Abschlüssen dieser Jugendlichen erzählt und warum die Noten so wichtig sind. Aber was vielleicht viel mehr zählt sind die Persönlichkeiten die sie geworden sind. Vor mir standen selbstbewusste und eloquente junge Frauen und Männer, die für sich neue Möglichkeiten entdeckt haben. Alle sind jetzt in der Lage ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen und ihre Gesellschaft mit zu gestalten. Und genau das tun sie auch! Aufgewachsen mit Perspektiven eben!

Alle hatten einen wunderbaren Tag mit Spiel, Sport und Spaß. Es wurde gegessen, getrunken und viel gelacht über alte und neue Geschichten, die in den vergangenen Jahren passiert sind.
Für die Lehrerinnen und Lehrer hat das Fest in der darauffolgenden Woche eine besondere Fortsetzung erfahren. Viele kennen die Schönheiten der Tier- und Pflanzenwelt ihres Landes nicht und so gab es einen Ausflug mit Übernachtung in den Murchinson Falls National Park.
Viel zu früh für die Lehrkräfte und viel zu früh für mich war diese Reise zu Ende.

10 Jahre sind eine lange Zeit in der viel mehr passiert ist, als ich es in Newslettern zu schreiben vermag. Viele von Ihnen begleiten UgandaKids auch schon seit langer Zeit und ich würde gerne wieder mit Ihnen zusammenkommen und mich daher freuen Sie am Mittwoch den 31. Mai um 19.00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in Ellingen zu begrüßen.
"Rückblicke und Ausblicke" heißt die Veranstaltung, die nicht nur ein Vortrag sein soll, sondern viel Platz für Ihre Fragen lassen wird und, wenn Sie gerne möchten, auch eine Diskussion über Wege der Entwicklungszusammenarbeit anstoßen kann.

Vielen Dank für Ihre Geduld und Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren!

Christian Lojdl
(2. Vorsitzender)

**Murchinson Falls National Park**